Zeitschrift: Wissen und Leben
Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft
Band: 27 (1925)
Heft: 5

Artikel: Der Fluss
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-748640

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DER FLUSS

Aus Berges-Muldung hallt
Vielstimmiger Quellen-Chor
Vom Grat
Weitblinkend
Besträhnt
Verzweigter Bäche Lauf
Die Wände tonreichen Tals.

Grünbüschig und schattenbunt
Umufert
Die breitere Flut erwächst;
Brausend hohlwirbelnd und weiß
An Bröckel und Klippen-Damm
Erprobt sie die werdende Kraft;
Wenn die ermattete sinkt
Umwölbt sie felsiger Schoß.

Sieh aber:
Bei sanftern Gebreiten,
Wo lichtend Wald
Fällt
Und Goldmoos
In Stufen,
Gefestigter drängen zu Tage
Die ferneverlangenden Wasser
Stromzueilend
Durch frühlingfarbene Wiesen
Durch freudebeduftete.